

Umgestaltung der Fußgängerzone

04.11.2021 08:39 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Umgestaltung der Fußgängerzone



Polleranlagen am Lippetor und Recklinghäuser Tor werden hergestellt, ab dem 9. November wird die Baustelle eingerichtet

Im Rahmen der Innstadterneuerung mit dem Programm „Wir machen MITte“ stehen nun die Restarbeiten zur baulichen Umgestaltung der Fußgängerzone an. Am Dienstag, 9. November beginnen die Arbeiten zur Herstellung der Polleranlagen am Recklinghäuser Tor sowie am Lippetor.

Für diese Arbeiten in der Altstadt wurde die Firma Westmünsterland Straßenbau GmbH verpflichtet. Nach dem Aushub der Bereiche werden die Fundamente hergestellt und die Poller eingesetzt. Im Bereich des Recklinghäuser Tors müssen auch die bereits hergestellten Klinkerflächen wieder aufgenommen werden. Dies war geplant und so vorgesehen. Die Arbeiten nehmen etwa drei Wochen in Anspruch. Anschließend finden die Leitungsarbeiten statt. Die Inbetriebnahme der Polleranlagen, die voraussichtlich im neuen Jahr stattfindet, schließt die Arbeiten ab.

Während der Bauphase wird es zu Beeinträchtigungen in der Nutzbarkeit der Bereiche kommen. Alle Ladenlokale werden aber natürlich weiterhin erreichbar bleiben und es sind auch keine Vollsperrungen vorgesehen.

Die Arbeiten mussten weit zum Ende des Jahres verschoben werden, weil es – auch aufgrund von Corona – erhebliche Lieferschwierigkeiten bei den Pollerbestandteilen aus dem Werk in Norditalien gab. In dieser Zeit wurde zudem die Pollersteuerung final mit dem Hersteller abgestimmt. Aufgrund der aktuellen Auftragslage im Baugewerbe war es nicht zu vermeiden, die Baustelle nun unmittelbar vor dem Weihnachtsgeschäft einzurichten. Über den Citymanager Christoph Krafczyk wurden die ansässigen Gewerbetreibenden bereits informiert. Er ist wie immer für alle Fragen und Anliegen rund um die Baumaßnahme in der Fußgängerzone ansprechbar unter 02362 2140541.

Die Umgestaltung der Fußgängerzone wird mit Mitteln der Europäischen Union, des Bundes, des Landes NRW und der Stadt Dorsten finanziert.

Text: Stadt Dorsten